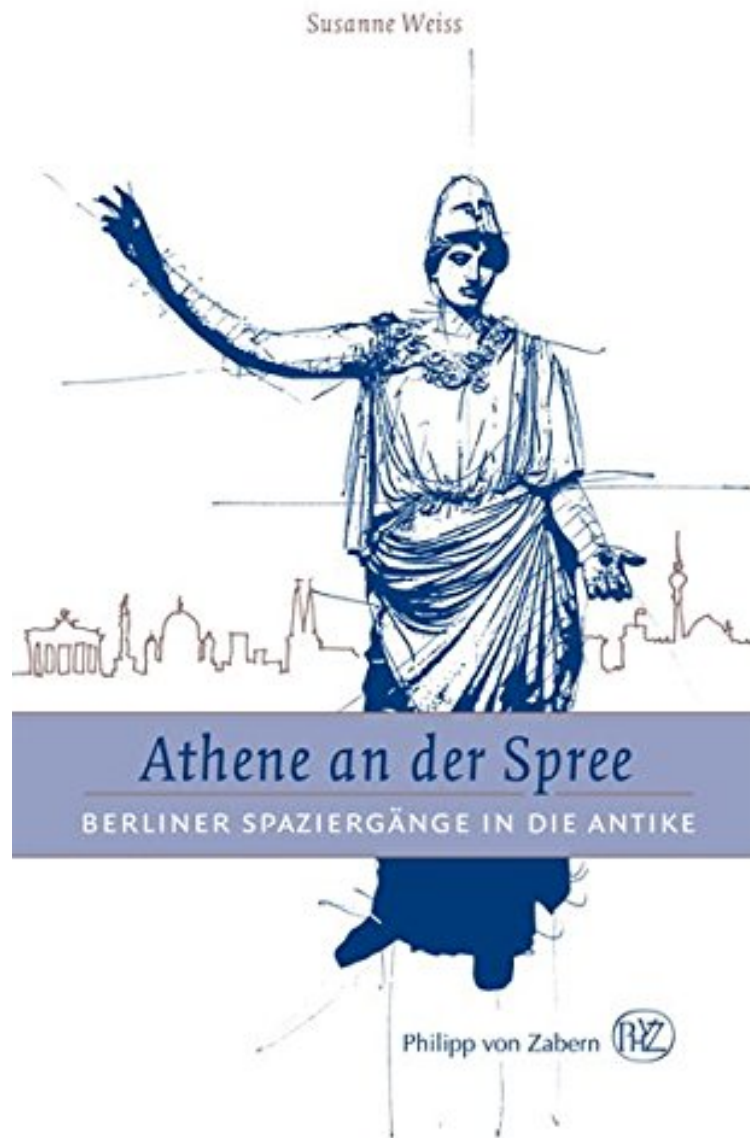


[Library ebook] Athene an der Spree: Berliner Spaziergänge in die Antike

Athene an der Spree: Berliner Spaziergänge in die Antike

Von Susanne Weiss

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #1448723 in BcherVerffentlicht am: 2013-02-20Abmessungen: 8.25 x 5.25b x .25l, Einband: Taschenbuch100 Seiten | File size: 72.Mb

Von Susanne Weiss : Athene an der Spree: Berliner Spaziergänge in die Antike before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Athene an der Spree: Berliner Spaziergänge in die Antike:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nun

ja... Von Nico6thIch muss ehrlich sagen, dass ich mir etwas anderes vorgestellt hatte. Ja, es werden Gebäude/Museen/Plätze beschrieben, die antike Kunst oder Bauelemente zeigt oder zumindest von diesen inspiriert wurden. Leider sind die Beschreibungen nicht wirklich "Spaziergänge" oder das, was ich darunter verstehe. Einen zusätzlichen Stadtplan sollte man auf jeden Fall mitnehmen, die Entfernungen sind auch nicht zu unterschätzen. Zum Teil sind in dem Buch auch sehr gute Hintergrundinformationen gegeben, doch sind diese mitunter etwas abschweifend und wenn man sie zu Ende gelesen hat, steht der Erzähler plötzlich an einem ganz anderen Ort und man weiß nicht so recht, wie er dorthin gekommen ist. Die Ausflüge in die Geschichte sind zwar informativ, aber für den wirklich interessierten Leser aber zu knapp gehalten (mehr wäre aber auch in dem kleinen Buchlein nicht unter zu bringen). Zudem gibt es keine wirklichen Bilder von den beschriebenen Orten, sondern nur Zeichnungen, die zwar künstlerisch sehr schön sind, aber nur selten einen echten Eindruck von den Gegebenheiten vor Ort vermitteln. Ich würde dieses Buch eher als Anregung zur Zusammenstellung einer eigenen Route durch Berlin empfehlen, denn es weist schon auf einige interessante Stellen und Gebäude hin, auch abseits der allseits bekannten, wie dem Brandenburger Tor und den Museen auf der Berliner Museumsinsel.

Kurzbeschreibung Ein ungewöhnlicher Reiseführer: Susanne Weiss führt ihre Leser zu den zahlreichen Orten in Berlin, an denen die Antike lebendig ist. Säulen im Regierungsbezirk, Obeliske auf Theatern, Prachttreppen, Atlanten, Putti und korinthische Kapitelle die Hauptstadt ist voll von antiken Bezügen, ästhetischen Diebstählen und häufig auch von einem epochalen und stilistischen Durcheinander. Vom Brandenburger Tor bis zu unscheinbaren Hinweisen die Stadt an der Spree zeigt sich als Meisterin des Zitierens. über den Autor und weitere Mitwirkende Susanne Weiss studierte Ethnologie, Religionswissenschaft und Soziologie in Bonn, München und Berlin. Seit langem schreibt, redigiert und publiziert sie für und über die Wissenschaft. Sie ist seit 2002 selbstständig mit ihrer Firma Wortwandel tätig.